

„Familie ist Heimat“ – Familie Rosenbaum, die andinen Tanzgruppe LEAL und Musikgruppe Aru

Das kann ich danach besser:

- Ich kann erklären, wie Musik in verschiedenen Kulturen Gefühle, Geschichte und Identität ausdrückt.
- Ich kann beschreiben, wie kulturelle Vielfalt in Teilen Lateinamerikas entstanden ist und sich in Musik und Tanz zeigt.
- Ich kann Beispiele für interkulturelle Begegnungen nennen und ihre Bedeutung für das Zusammenleben verstehen.



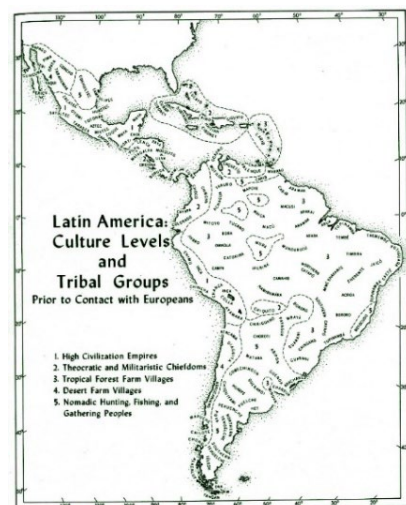
Vokabelvorentlastung: Ordne den Begriffen auf der linken Seite die passende Erklärung auf der rechten Seite zu. Verbinde die Paare mit einer Linie oder schreibe die passenden Buchstaben dazu.






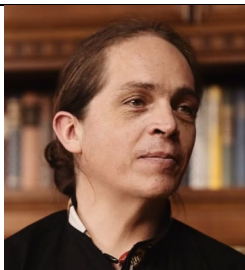
- | | |
|-------------------------|---|
| 1. Lateinamerika | A. die Traditionen, Kunst, Bräuche und Lebensweise einer Gruppe von Menschen |
| 2. die Anden | B. eine riesige Gebirgskette, die sich vom Norden bis zum Süden Südamerikas erstreckt |
| 3. indigene Bevölkerung | C. ein Saiteninstrument ähnlich einer kleinen Gitarre, das ursprünglich aus dem Rücken eines Gürteltiers hergestellt wurde |
| 4. Panflöte/Zampoñas | D. mehr als eine Kultur habend |
| 5. Spanisch | E. traditionelle Blasinstrumente aus Schilf oder Bambus |
| 6. Multikulturell | F. die ursprünglichen Bewohner des Landes, die dort schon vor der Ankunft ausländischer Siedler gelebt haben |
| 7. Charango | G. eine Weltsprache, die von 600 Millionen Menschen gesprochen wird und Amtssprache in 21 Ländern ist |
| 8. Kultur | H. eine Region, die Südamerika, Mittelamerika, Mexiko und die Karibikinseln umfasst, die eine gemeinsame Geschichte der Kolonialisierung durch Spanien und Portugal hat |

Infotext zu „Lateinamerika“

Lateinamerika ist eine multikulturelle Region, die aus 33 Ländern besteht. Die lateinamerikanischen Kulturen haben ihre Wurzeln in verschiedenen indigenen, europäischen und afrikanischen Kulturen. Vor der Ankunft der Europäer gab es große Reiche unter der Führung der Inkas, Mayas und Azteken, und es wurden über 1000 indigene Sprachen gesprochen. Die Spanier und Portugiesen kolonisierten Lateinamerika und brachten ihre eigenen Sprachen und Kulturen mit, ebenso wie Afrikaner aus West- und Südafrika, die ebenfalls ihre Kulturen mitbrachten. Einige Kulturen blieben erhalten, andere starben aus, und viele wurden transformiert und mit anderen Kulturen kombiniert. Jedes Land und jede kulturelle Gruppe in Lateinamerika hat ihre eigenen Musik- und Tanztraditionen. Die Musik und der Tanz drücken die Geschichte der Menschen aus. In den Anden, beispielsweise in Bolivien, können wir die Vermischung der Kulturen in den Instrumenten (indigene Flöten und spanische Saiteninstrumente) und in den Sprachen der Lieder (Quechua, Aymara und Spanisch) hören.



1. Schau dir den ersten Teil des Videos an (0:00 – ca. 5. Minute) und sammle die biographischen Daten der Familie Rosenbaum.

Name: _____ Wohnort: _____ Instrument/Kunstform: _____	
Name: _____ Studienort: _____ Sprache(n): _____ Instrument/Kunstform: _____	
Name: _____ Herkunft: _____ Instrument/Kunstform: _____	
Name: _____ Herkunft: _____ Instrument/Kunstform: _____ Beruf/Hobby: _____	



Für schnelle Schüler*innen: Wie sieht es in deiner Familie aus: Welche Traditionen, Hobbys, Kunstformen oder Werte hast du von deiner Familie übernommen?

2. In welchen Ländern haben die Rosenbaums bereits gelebt (Minute: 3.10 -3.30)? Markiere die entsprechenden Ländernamen in der Karte?

3. Schau das Video weiter (5:00-10:30) und kreuze an. Es können auch mehrere Antworten richtig sein.

„LEAL“ ist ...

- ☐ Ort der Begegnung zwischen Deutschland und USA.
- ☐ Ort der Begegnung zwischen Deutschland und Nordamerika.
- ☐ Ort der Begegnung zwischen Deutschland und Lateinamerika.

„ARU“ ist ein ...

- ☐ Künstlername.
- ☐ Andinisches Musikprojekt.
- ☐ Instrument.

Die Instrumente drücken laut einem Bandmitglied ... aus.

- ☐ Meinungen.
- ☐ Gefühle.
- ☐ Botschaften



Die Instrumente ... gehören seit langer Zeit zur lateinamerikanischen Musikkultur.

- ☐ Zampoña (Panflöte)
- ☐ Gitarre
- ☐ Quena (andinische Flöte)
- ☐ Keyboard



4. Perspektivwechsel: Diskutiere mit deinem Nachbarn über diese beiden Zitate bzw. Ansätze aus dem Video?

- a. Wie findest du das Grundprinzip „la reciprocidad“ (Geben und Nehmen) in den Anden? Hast du in deiner Kultur auch so einen Ansatz? (12.35-12.45)

- b. Patricia sagt: „Zum Leben gehört auch ein bisschen Entspannung. Leben heißt auch, sich auszudrücken und Kunst zu machen.“ – Findest du, dass du oder deine Familienmitglieder zu viel Stress haben? Hast du genug Möglichkeiten, kreativ zu sein?

- c. Im Film wird gezeigt, dass es den andinischen Musikern wichtig ist, ihre Kultur sehr genau zu präsentieren. Warum ist dies besonders wichtig auch mit Blick auf ein Verständnis zwischen unterschiedliche Kulturen?

- d. Was meint Patricia, wenn sie sagt, dass Musik mehr ist als nur „herumhüpfen“ und Spaß zu haben? Sollte die Musik aus den Anden denselben Stellenwert haben wie z. B. Mozarts Musikwerke?

- e. Welche neuen Perspektiven hast du durch die Beschäftigung mit der Familie Rosenbaum gewonnen?

Sonderaufgabe für politisch interessierte Schüler*innen: Rainer Fritz Rosenbaum arbeitete bei den Vereinten Nationen.



- a. Informiere dich kurz über die UN: Welche Aufgaben hat sie?

- b. **Diskussion:** Warum sind interkulturelle Kompetenzen für internationale Zusammenarbeit besonders wichtig? Welche Interkulturelle Kompetenzen besitzt du bereits oder welche würdest du gerne entwickeln?
